Baden-Württemberg

Neuer Rekord für die Windkraft

[24.06.2016] Auch in diesem Jahr erreicht der Windausbau in Baden-Württemberg eine Rekordmarke. Das neue EEG gefährde allerdings den weiteren Ausbau, sagt Umweltminister Franz Untersteller.

Nach 2015 wird das Jahr 2016 erneut zu einem Rekordjahr für die Windenergie in Baden-Württemberg. Umweltminister Franz Untersteller (Bündnis 90/Die Grünen) sagte anlässlich des Windbranchentags (23. Juni 2016, Stuttgart), dass schon zur Jahreshälfte absehbar sei, dass in diesem Jahr noch mehr Windräder ihren Betrieb aufnehmen werden als im vergangenen Jahr. So seien bis zum Branchentreffen der Windindustrie bereits 50 Windenergieanlagen in diesem Jahr neu ans Netz gegangen. Bis Ende Juni dürften es schon mehr sein als die 53 Anlagen aus dem Jahr zuvor. Aktuell befänden sich 400 Anlagen in der Umsetzungsphase. Untersteller: „Wir haben die Chance genutzt, Baden-Württemberg auch mit Windenergie für die künftige Energiewelt neu aufzustellen – und das behutsam und abgewogen.“ Die anstehenden Beschlüsse zum Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) verfolgt der Umweltminister allerdings mit Sorge: „Was die Bundesregierung in der EEG-Novelle plant, bedroht unseren energiepolitischen Weg hier in Baden-Württemberg. Auch wenn die Novelle die Finanzierung der erneuerbaren Energien grundlegend umstellt auf ein System der Ausschreibungen, ist sie von einem großen Wurf weit entfernt und stellt keine nachhaltige Weichenstellung dar.“ Deshalb hofft der Minister, dass auf das EEG 2016 bald ein neues folgen wird, in dem Klimaschutz und Energiewende wieder besser in Einklang gebracht werden.

(me)

Stichwörter: Windenergie, Baden-Württemberg, BWE Landesgruppe Baden-Württemberg, Franz Untersteller, Klima und Energiewirtschaft, Ministerium für Umwelt, Windbranchentag